



SCHNEESCHTERN

2019/02

tre bicchieri

v i n i e d i s t i l l a t i

MAIN PARTNER

BAUR *au* LAC
Vins

Die Weinhandlung Tre Bicchieri mit starkem Partner in die Zukunft

Die Kunden von Tre Bicchieri an der alten Landstrasse 9 in Oberrieden dürfen sich freuen. Das neue Angebot ist genussvoll und attraktiv zusammengestellt. Nicht nur italienische Weine prägen das Sortiment, sondern auch zahlreiche Provenienzen aus Spanien, aus der Schweiz, aus Österreich, Deutschland und Portugal. Natürlich finden sich auch Klassiker aus Frankreich und würdige Vertreter der Neuen Welt.

Inhaber und Geschäftsführer Hans Vetterli möchte seinen bestehenden und künftigen Kunden aus dem Vollen schöpfen lassen. Deshalb hat er sich mit dem innovativen Weinhandelshaus Baur au Lac Vins als strategischen Partner zusammengetan. Dank dieser Partnerschaft profitieren die Kunden nicht nur vom umfangreichen Angebot (2700 Produkte), sondern auch von einem erstklassigen Service wie Geschenkversand, Lieferservice und Bestellmöglichkeit via Webpage.

tre bicchieri Alte Landstrasse 9 8942 Oberrieden

Montag bis Freitag von 15.30-19.00 Samstag 10.00-17.00

Telefon 044 772 14 83 Fax 044 772 14 81 www.trebicchieri.ch info@hvetterli.ch





PRÄSIDENT
René Noser
Zugerstrasse 64
8810 Horgen
N 079 457 95 59

noese@bluewin.ch



AKTUAR /PROTOKOLL
Britta Ramsperger
Albisstrasse 80
8134 Adliswil
P 044 709 20 55
N 078 626 30 30

britta.ramsperger@bluewin.ch



KASSIER
Augustin Bucher
Alte Landstrasse 141
8802 Kilchberg
P 044 715 31 34

bucher.augustin@bluewin.ch



**HÜTTENVERWALTER
UNTERHALT:**
Paolo Largo
Sonnenfeld 11
8854 Siebnen
P 055 440 85 25

pd.largo@bluewin.ch



**REDAKTOR /
FUSSBALLGRUPPE**
Giuseppe Cocca
Heubachstrasse 22
8810 Horgen
P 076 240 76 76

jffg@hispeed.ch



VETERANENOBMANN
Josef Ott
Waldstrasse 10
8136 Gattikon
P 044 720 48 06

sepp.ott34@gmail.com

Kommissionen dem Vorstand unterstellt.



**HÜTTENKOMMISSION
(HÜKO):**
Andy Gosswiler (Präsident)
Gartendörfliweg 24
8135 Langnau a/A
P 044 713 21 27

gopama@yahoo.de

Inhaltsverzeichnis

Bericht des Präsidenten	4 – 5
Jahresbericht des Präsidenten	6 – 7
Ausschreibungen	9–15
Seniorenecke	17
Impressionen	19–25
Clubanlässe 2019/20	26

Liebe Clubmitglieder

Manchmal wäre ich Froh, es gäbe Clubmitglieder die sich mit ihren Fingern zwischendurch auch mal auf eine Tastatur verirren um für den Schneestern einen Bericht zu schreiben!

Sei es ein Bericht über einen Clubanlass aus seiner Sicht oder einfach frei von der Leber weg, ein Bericht über „Gott und die Welt“ – es gibt ja so viel zu Erzählen und zu Berichten.

Das Positive daran wäre: Die Fingerakrobatik täte manchem gut, ich hätte nicht mehr so viel zu schreiben und der Schneestern gewinnt damit an Attraktivität.

Die heissen Sommermonate bzw. -tage werden bald vorüber sein, die Tage werden stetig kürzer und der nächste Winter kommt bestimmt. Die Frage nur, wird er mild, kalt oder frostig sein und, wann kommt der erste Schnee – kommt er früh oder spät bzw. wird es viel oder wenig Schnee geben?

In der TV-Sendung, „Universum“ von Prof. Harald Lesch (Astrophysiker und Naturphilosoph) erklärte er (was wir auch in der Schule schon gelernt hatten), dass sich die Erde in einer leicht elliptischen Form (fast im Kreis) um die Sonne dreht. Doch von Zeit zu Zeit aber ändert sich die Erdumlaufbahn und die Ellipse wird viel stärker in die Länge gezogen. Das heisst, unser Planet steht dann für einige Monate näher an der Sonne und die Sonneneinstrahlung ist während dieser Zeit besonders stark. Die Folge: Es verdunsten aus den Meeren viel grössere mengen Wasser. Feuchtigkeit steigt rund um den Äquator aus dem Meer auf und bilden dicke Regenwolken. Einerseits verursachen sie auf dem „Planet Erde“ starke Regenfälle und andererseits bilden sich über dem Atlantik, durch die Erddrehung öfters Wirbelstürme die dann durch das verdunstete Meerwasser stark zunehmen und zu unberechenbaren Hurrikans über den Atlantik fegen. Kreist die Erde (seit längerer Zeit schon), wieder in so eine „länger gezogene El-lipsenform“ um die Sonne? So wie das Wetter seit vielen Jahrzehnten, schleichend verrückt spielt – heisse Sommer einerseits und viele und heftige Stürme und Regenfälle andererseits, macht es den Anschein.

Die schönen und regelmässigen Jahreszeiten so wie sie unsere Eltern/Grosseltern erlebt hatten: Frühling, Sommer, Herbst und Winter gibt es so nicht mehr. Je länger je mehr gibt es nur noch milde und/oder kalte bis frostige Wintermonate und mehr heisse Sommermonate. Die Frage unserer Generationen ist: Was ist mit dem Wetter, mit dem Klima los? Menschgemacht? Wem soll man mehr glauben schenken? Den Geologen, Astrophysikern, Naturphilosophen oder den „schnelllebigen“ heutigen Medien und Politikern? Zum Glück muss jeder selber seine Meinung bilden!

Ein oft kalter, sonniger und schneereicher Winter beglückte schlussendlich unser Skiweekend in Tschierschen. Dies mit sehr viel Neuschnee und herrlichem sonnigem Wetter.

Die Besichtigung im Weinmuseum auf der Halbinsel Au fand an einem sonnig-warmen Mai-Tag statt; dies unter kundiger Führung unseres Clubmitglieds, Hans-jürg Zehnder.

Und am Zimmerbergcup, da mussten alle schwitzen. Die Spieler die auf den Fel- dern herumrannten, die Zuschauer, die ihre Lieblinge heftig gestikulierend anfeu-erten, wie auch das Personal bei der Herausgabe der Getränke und Grill- laden. Dies bei einer Temperatur von weit über 30 Grad!

In der Höhe ist es eigentlich immer kühler. Ein, zwei Tage in unserer Hütte, unter der Woche, nur zum Kindertarif – ist doch eine gute Sache. Doch die Bu- chungen unserer pensionierten Mitglieder sind, im Gegensatz zu früher, eher spärlich. Dies, obwohl sie sich in tadellosem Zustand befindet. Gratis können wir die Clubmitglieder ja nicht ins Clubhaus lassen zumal wir mit Fr. 40.00 Jah- resbeitrag gegenüber anderer Vereinen, sehr sehr sehr günstig sind.

Nachdem der Dachstock nach der Mäuseplage vor 2 Jahren neu isoliert wur- de und auch die Kellerdecke mit stabilen Holzplatten und Dämmplatten keine kälte mehr von unten abgeben, ist die Clubhütte wieder bestens isoliert. Die nächste Anschaffung wird ein neuer Ofen in der Stube sein – der Alte hat nach gut 40 Jahren seine Dienste erfüllt und muss altershalber ausgetauscht wer- den. Auch das „Gländer“ ist nicht mehr so stabil und um künftige Unfälle zu vermei- den.....das ist aber Aufgabe der HüKo, dies genauer unter die Lupe zu nehmen.

In der 37. Woche, genauer zwischen dem 9. und 13. September wird unter kun- diger Leitung von Andy Gosswiler die Hüttenholzete durchgeführt. Siehe Aus- schreibung.

Reserviere Dir auch den 5. Oktober (Samstag), dann ist die Papiersammlung an- gesagt. Wenn sich diejenigen wieder anmelden, die immer dabei waren, klappt es bestimmt wieder.

Wir im Vorstand werden bestrebt sein, unseren Mitgliedern wieder eine Vielfalt von Clubanlässen zu organisieren. Vielleicht müssen für einige Anlässe wie z.B., das Dalpe-Weekend einfach neue Daten gefunden werden. Auch der Pensionä- ren-Treff, vielleicht nur alle zwei Monate und in den Wintermonaten, Dezember bis März nur einen mit Raclette oder Fondue.

Ein präsidiales Dankeschön an meine Vorstandskollegen und – kollegin für ih- ren Einsatz für den Club. Auch allen Helfern der Hüttenputzete, der Hüttenhol- zete und des Zimmerberg-Cups möchte ich speziell für ihren Einsatz danken, wie auch allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen unserer Anlässe.

Liebe Clubmitglieder

Wenn ich das Clubjahr 2018/19 Revue passieren lasse, fällt mir auf, dass die Beteiligung an den Anlässen wie „Stamm/Jassen“ und „Pensionären-Treffen“, jeweils sehr mager ausgefallen sind.

Beim „Stamm/Jassen“ eher verständlich. Einerseits sind uns in den letzten Jahren viele treue Jasser und Jasserinnen weggestorben, andererseits sind die, die noch gerne wollten, altershalber nicht mehr in der Lage selbständig ins Nideldbad zu gelangen.

Beim Pensionären-Treffen waren es immer die gleichen 6-8 Mitglieder (2-3 Pärchen), die den Weg in die Clubhütte unter die Räder nahmen. Doch wenn dann mal zwei, drei Pärchen miteinander absagten, was in diesem Clubjahr oft der Fall gewesen war, hatten die anderen 2-4 Clubmitglieder auch keine Lust mehr, alleine nach Amden zu reisen.

Nach der GV vom 15. November 2018, war der Altjahresbummel vom 24.11. der erste Clubanlass. Wie immer in den letzten Jahren traf man sich im Restaurant Kreuz auf dem Horgenberg. Entweder kam man mit der ÖV oder dem eigenen PW. Wer gut zu Fuss war, konnte vor dem gemeinsamen Abendessen die schöne Wanderung um den Horgener Bergweiher geniessen. An dieser Stelle möchte ich mich bei Valentin Würms ganz herzlich bedanken, der diesen Anlass bereits seit Jahren bravourös organisiert

Seit vielen Jahren schon, steht der 1. Sonntag nach dem 1. Januar bei vielen Clubmitgliedern rot in der Agenda – die Astossete. Früher wurde der Anlass im Chopfholz durchgeführt und nun sind wir seit ein paar Jahren Gast im Pfadiheim Kilchberg. Traditionsgemäss wird den teilnehmenden Clubmitgliedern an diesem Sonntagnachmittag ein Apéro, ein Fondue und ein Dessert offeriert. Gusti und Fritz haben dieses Jahr zum ersten Mal die Organisation dieses traditionellen Anlasses übernommen. Davor wurde die Astossete jahrelang von Sepp Ott und Vreni Strub durchgeführt. Euch beiden, Vreni und Sepp möchte ich für die jahrelange Treue, diesen Anlass Organisiert zu haben, recht herzlich danken.

Übrigens dieses Jahr war es der 6. Januar - der Dreikönigstag! Da durfte natürlich der Königskuchen nicht fehlen und die Krone „erbiss“ sich der Älteste am Anlass: Werni Müller.

Der nächste Grossanlass fand im idyllischen Bergdörfchen „Tschierstchen“ statt. Unser nicht mehr wegzudenkendes 3-Tägige Skiweekend. Es sah die ganze Woche gar nicht nach Skiweekend aus. Es regnete und der Schnee schmolz weg, auch in den Bergen.

Als wir am Samstag ins Bündnerland aufbrachen, regnete es am Zürichsee. Bis nach Chur alles grau und als wir nach Tschierstchen hochfuhren Nebel und: Immer mehr Schnee.

Jahresbericht des Präsidenten 7

Oben angekommen, war der Nebel weg und uns erfreuten über 50cm Neuschnee. Links und rechts der Strasse herrschte ein Chaos um den Schnee von der Strasse zu pfeifen. Doch ganz oben lachte die Sonne und die dunklen Wolken verfliegen in alle Himmelsrichtungen. Es wurde wieder ein wunderbares, unvergessliches Skiweekend!

Für den Clubanlass „Besichtigung“ hatte sich an der letzten GV Jürg Zehnder angeboten, im Weinbaumuseum in der Au eine Führung zu organisieren. Dies hatten wir natürlich dankend angenommen.

Die Führung wurde durch Jürg kompetent, mit unendlich viel Fachwissen aber auch mit viel Witz, sehr humorvoll geleitet. Die Anwesenden wissen nun über den Weinanbau im Kanton Zürich, über die Weinkrankheiten, auch, dass gewisse Rebsorten beinahe ausgestorben waren und mit moderner Forschung, mit Hege und Pflege wieder angepflanzt werden konnten, Bescheid. Wir haben auch gelernt, wie man im Restaurant das erste Glas Wein korrekt degustiert! Leider schade, dass sich niemand der Anwesenden zum Schreiben eines kleinen Artikels mit Bildern gemeldet hat!

Leider musste unser so beliebtes Dalpe-Weekend erneut abgesagt werden. Zu wenige Anmeldungen. Nur mit 6 Personen dort anzureisen lohnte sich nicht. Wir sollten mindestens 10 Personen sein. Da dieser Anlass bei vielen Teilnehmern immer noch eine grosse Beliebtheit findet, werden wir im Vorstand versuchen ein anderes Wochenende zu finden. Es wäre ja schade das „Dalpe-Weekend“ zu streichen.

Ende Juni dann, ein weiterer Grossanlass, der Zimmerberg-Cup. Er fand dieses Jahr bereits zum 10. Mal statt. Vor 10 Jahren hatten wir uns entschlossen, den FC Kilchberg-Rüschlikon mit ins Boot zu ziehen bzw. die gleichwertigen Turniere, Grümpi und Schülerturnier gemeinsam zu organisieren. Kilchberg hatte damals Platzprobleme und beide Vereine zusammen Personalprobleme. Nach 10 Jahren dürfen wir sagen, dass die Zusammenarbeit am Zimmerberg-Cup mit dem FC Kilchberg Rüschlikon (wir mussten damals einen neuen Turniernamen finden) besser nicht sein kann. Es ist immer noch eines der Best organisierten Fussballturniere weit und breit, weil wir eben noch auf die Details achten. Gegenwärtig nehmen regelmässig an die knapp 90 Mannschaften teil – ca. 60% am Schüeli und 40% am Grümpi. Und wenn wir den Zeitungsberichten glauben schenken dürfen, werden wir in naher Zukunft die 100-Markten-Grenze erreichen, da im Kanton die Schuleintritte in die 1. Klasse stetig steigen.

Schnell ist das Clubjahr 18/19, mit vielen schönen und unvergesslichen Erlebnissen und Erinnerungen verfliegen. Wir im Vorstand setzen alles daran, dies im kommenden Clubjahr zu wiederholen.

Euer Presi René Noser

blumen & mehr

Susanne Piller



blumen und mehr GmbH
Dorfstrasse 25 · CH-8803 Rüslikon
Tel. 044 724 45 05 · Fax 044 724 45 07
www.blumen-und-mehr.ch

blumenmeer

Montag bis Freitag 9.00–12.00, 14.00–18.30 Uhr
Samstag 9.00–16.00 Uhr

**Ristorante Pizzeria
da Toni**



Rüslikon

*Pizzas aus
dem Holzofen*

Italienische Spezialitäten

Toni & Edi Raja

Bahnhofstrasse 38
8803 Rüslikon

Tel. 044 724 33 32

Fax 044 724 33 10

www.datoni.ch

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 11.00–14.00 Uhr
17.00–24.00 Uhr

Sa ab 17.00 Uhr

Sonntag Ruhetag

info@datoni.ch

Pizzas und Teigwaren zum Mitnehmen – Take away

LUCAR
GARAGE

Service und Reparaturen aller Marken

Telefon 044 715 24 01

Natel 079 404 70 19

Dorfstrasse 130

8802 Kilchberg

Reifen-Service

Klima-Service

Automaten-Spülung, uvm.

Senioren- und Pensionären Treffen In der Club-Hütte Mittwoch 11. September 2019

Im letzten Clubjahr hatten wir den Senioren- und Pensionären-Treff erfolgreich zusammengelegt und gemeinsam in unserer Clubhütte durchgeführt.

Auch im neuen Clubjahr möchten wir diesen Anlass zusammen mit den „Jungpensionären“ weiterführen.

Vielleicht finden sich auch ein paar „künftige Pensionäre“, die einen Teil ihrer Überzeit (ist heute ja gäng und gäbe) für einmal in den Club investieren um für einen Tag dem Alltagsstress entfliehen zu können?!

Am Treffen wird wie immer der Apéro, das Mittagessen mit Kaffee und später ein Dessert offeriert. (Die Hüttenholzete wird an diesem Tag unterbrochen).

Sepp, Vreni und de Presi würden das koordinieren und betreuen. (Da dä Presi vom 1. – 8. September landesabwesend isch, bitte beim Sepp amälde).

Anmeldung

Bis spätestens 6. September 2019 an Sepp Ott

Tel. 044/720 48 06 (allenfalls auf Band)

Natel 077/445 13 03

E-Mail sepp.Ott34@gmail.com, oder

E-Mail noese@bluewin.ch

Wir würden uns freuen, dich/euch am Senioren- und Pensionären-Treffen in Amden begrüßen zu können.

Der Vorstand

tre bicchieri
v i n i e d i s t i l l a t i

MAIN PARTNER

BAUR au LAC
Vins

tre bicchieri Alte Landstrasse 9 8942 Oberrieden

Montag bis Freitag von 15.30-18.30 Samstag 10.00-17.00

Telefon 044 772 14 83 Fax 044 772 14 81

www.trebicchieri.ch info@hvetterli.ch

Private Degustationen: Auf Voranmeldung ab 8 Personen angenehm

**BANKWERK IST... WENN
AUCH NEBEN DEM
SPIELFELD
FAIRPLAY HERRSCHT.**



DIE BANKWERKER

bank|thalwil

Papiersammlung vom 5. Oktober 2019

Wir brauchen Dich wieder, als Fahrer oder Auflader. Ab 2018 wurde die Sammlung neu durchgeführt, da die Firma Hunziker AG aufgelöst wurde und keine Lastwagen mehr zur Verfügung standen.

Freundlicherweise hat sich die Firma Dössegger-Gartenbau angeboten, für die Papiersammlungen 5 Kleinlaster zur Verfügung zu stellen.

Neu ist:

Wir brauchen max. 3 Fahrer, die sind mit den ältesten: Bruno Berger, Andy Gosswiler, Jürg Wiesendanger und Gusti Bucher bereits vergeben.

Aufruf an alle treuen Clubhelfer:

Melde Dich wieder an: Wir brauchen Dich! Denn die „Lastwägeli-Fahrer“ können nur noch max. 2-3 Personen begleiten.

Besammlung: 07.45h, Parkplatz beim Sportplatz Moos
Abfahrt: Punkt 08.00h
Gratis: Znüni & Zvieri (SSCR), Mittagessen (Gemeinde)
Anmeldung: Via E-Mail an: noese@bluewin.ch

Der Vorstand

Ski-Weekend 2020 in Arosa Freitag 20. - Sonntag 22. März

Es geht ins Hotel Central. Den älteren Clubmitgliedern aus der Arosa-Staffete-Zeit bestens bekannt (www.basic-hotel.ch).

Bei Interesse sofort beim Presi (noese@bluewin.ch) melden. Die Kosten pro Übernachtung und Person werden in etwa wie in den letzten Jahren sein – +/- Fr. 130.00 p/Pers und Nacht. Auch die Helferbons (2018/19 und 2019/20) können eingelöst werden!

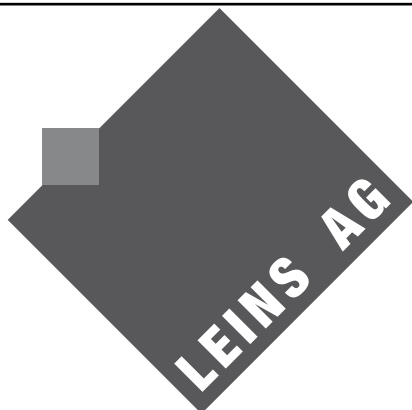
Das Hotel hält uns die provisorisch reservierten Zimmer bis Ende September frei - also bei Interesse beim Presi melden!

Der Vorstand



KRAUS

METZGEREI UND SPEZIALITÄTEN



LEINS AG

Keramik Naturstein
Glasmosaik Kittfugen

Birmensdorferstr. 541
8055 Zürich

Tel. 044 463 50 62

Fax 044 463 50 65

info@leins-ag.ch

www.leins-ag.ch



AUGENBLICK OPTIKER

Marc Ebnöther

Bahnhofstrasse 43, 8803 Rüschlikon ☎044/724 04 54

Einladung zur 90. Generalversammlung im Hotel Belvoir, Rüschlikon Donnerstag, 14. November 2019

Abendessen:

Vor der GV werden wir punkt 18.30h einen kleinen Imbiss offerieren.
Kleiner Begrüssungsapéro (nur Getränke) ab 18.15h.

Beginn der GV: 20.00h

Traktandenliste

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Genehmigung des Protokolls der GV vom 15. 11.18
3. Anträge
4. Abnahme der Jahresberichte:
 - des Hüttenverwalters
 - des Präsidenten
5. Abnahme der Jahresrechnung 2018/19
6. Festsetzen der Jahresbeiträge 2019/20
7. Abnahme des Budgets für das Clubjahr 2019/20
8. Wahlen:
 - der Revisoren und Kommissionsmitglieder
 - der Vorstandsmitglieder
 - des Kassiers
 - des Präsidenten
9. Mutationen
10. Ehrungen
11. Jahresprogramm
12. Beschlussfassung über Anträge
13. Diverses

Hinweis:

Anträge sowie Austritte aus dem Verein oder Wechsel von Aktiv- zu Passivmitglieder, sind bis spätestens 10 Tage vor der GV (4.11.) schriftlich über die Clubadresse zHd des Vorstands einzureichen.



UNTEN DER SEE. OBEN DAS MEHR.

Das Hotel Belvoir mit atemberaubender Seesicht!

Kulinarik. Feste. Aussicht. Fine Dining. Design. Relax.
Belvoir Wellness Gym & Beauty. Ambiente. Seminare.
Afterwork. Belbar & Lounge. Afternoon TeaLuxe.
Freunde treffen. Zürichsee. Bowling. Sonnenterrasse.
Lifestyle Zimmer. Infinity Lounge. Übernachtungen.
Belvoir Restaurant & Grill. Sonntags-Brunch. Genuss.

Vorbeikommen und das Mehr geniessen.

Belvoir HOTEL

Hotel Belvoir, 8803 Rüschlikon, T 044 723 83 83, www.hotel-belvoir.ch

Anmeldung zum Altjahresbummel auf dem Horgenberg, Samstag, 23. November 2019

Liebe Clubmitglieder

Ich möchte Euch rechtzeitig zum diesjährigen Altjahresbummel einladen. Wir treffen uns wiederum im Restaurant Kreuz.

Nach einem Gespräch mit dem Wirt Herrn Eugster, wäre es vorteilhaft, wenn wir uns vorgängig auf 3 - 4 Menus einigen könnten, damit die Küche für so viele Gäste nicht überstrapaziert wird, und wir entsprechend lange warten müssten.

Unser Treffpunkt fürs Nachtessen ist also das Restaurant Kreuz in Vorderklausen. Bergstrasse 161 8815 Horgenberg, Tel.: 044 725 44 72.

Vorderklausen ist mit dem Auto oder ÖV einfach zu erreichen.

Wenn wir uns um 15.50 beim Restaurant treffen, bleibt uns genügend Zeit zu einer kurzen Wanderung, eventuell mit einem Apéro unterwegs, wie vorgeschlagen. Dies können wir jedoch an der GV noch genauer besprechen.

Jene, die nicht an der Wanderung teilnehmen möchten, treffen wir dann direkt im Restaurant.

Anreise ab Zürich:

- Zürich HB mit der S8, Abfahrt um 15.07 Uhr bis Horgen
- Bahnhof Horgen mit dem Bus 150 Abfahrt um ca.15.34 Uhr bis Vorderklausen. Ankunft um 15.45 Uhr

Nachtessen: um ca.17.00 Uhr

Anmeldung: Für die Reservation benötige ich Eure Anmeldung bis spätestens Sonntag den 17. November. Bitte teilt mir mit, ob ihr individuell zum Restaurant kommt oder ob Ihr an der kleinen Wanderung um den See teilnehmt.

E-Mail: dvwuerms@hispeed.ch

Telefon: 044 432 15 61

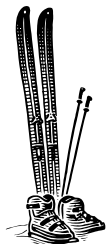
Mobil: 079 392 41 45

Ich freue mich auf möglichst viele Anmeldungen und wünsche Euch eine schöne Zeit bis zu unserem gemütlichen Treffen.

Valentin Würms

sport helmi adliswil

Ob Fussball, Tennis oder Ski...
Mit em Helmi bisch debi...
Für jede Sport zu Helmi Sport!!!



sport helmi adliswil

Im Bahnhof Adliswil, 044 710 20 70
www.helmi-sport.ch

R E S T A U R A N T

M O O S E G G

Säumerstrasse 31
8803 Rüslikon

Telefon 044 724 02 11
restaurantmoosegg.ch

Die nächsten Stamm- und Jassdaten wie immer am
1. Montag des Monats, im Gästehaus Nidelbad
Rüschlikon, ab 11.45 Uhr mit Mittagessen, oder
ab 13.30 Uhr mit Zusammensein, Plaudern und Jassen.

Daten 2019/20:

2. September 7. Oktober 4. November 2. Dezember 6. Januar

Es war wieder einmal ein wunder Sommer, für viele aber auch zu heiss, gerade wenn man älter ist. Ein schattiges, kühles Plätzchen zu finden war auch nicht leicht. Wir hoffen auf einen angenehmen Spätsommer und Herbst, der das Leben leichter macht.

Das Interesse für einen Senioren-Tag in unserer Club-Hütte ist nicht mehr gross, so dass wir den Tag aufgeben. Vielleicht kommt der Eine oder Andere im September an den „Senioren-Pensionären-Tag“. Es ist schwierig, wenn man älter wird, will man nicht mehr so viel unternehmen.

Die Senioren des SSCR sind schon ein paar Jahre immer noch die selbe kleine Gruppe. Wie lange noch? Es gibt anscheinend im SSCR keine Senioren mehr. Also lassen wir das.

Somit wünsche ich allen SeniorInnen an dieser Stelle, einen angenehmen Spätsommer und einen bunten Herbst.

Bis zum nächsten mal.

Euer Senioren-Obmann Sepp Ott

le Bistro Silvia Hauser

«le Bistro»
Bahnhofstrasse 50, 8803 Rüschlikon
044 724 01 01, lebistro@sunrise.ch, www.lebistro-8803.ch



acrevis

Ihre Bank, näher bei Ihnen

Die Bank der kurzen Wege.
Regional. Verwurzelt. Verankert.

www.acrevis.ch

St.Gallen • Gossau SG • Wil • Wiesendangen • Bütschwil •
Rapperswil-Jona • Pfäffikon SZ • Lachen SZ • Wittenbach

Grüezi

**Rohrreinigung mit modernster Technik
(Kanalfernsehen) – von sämtlichen
Abwasserleitungen im Haushalt bis
zur Kläranlage.**

- Ablaufentstopfungsservice
- Rohr- und Kanalreinigung
- Kanalfernsehen
- Abscheider- und Schachtentleerung
- Flächen- und Strassenreinigung
- Fräsen und Ausbohren

**● WULLSCHLEGER
KANALREINIGUNG AG**

**Rund um
die Uhr**

Tel. 044 711 87 87

**Soodring 20 • 8134 Adliswil
www.wullschleger.com**

Buure-Zmorge





ERNST FISCHER

Carrosserie und Autospritzwerk
8803 Rüschlikon

Werkstatt Loostrasse 1
Telefon +41 44 724 22 82
Fax +41 44 724 28 78
spritzwerk@ernstfischer.ch

www.ernstfischer.ch



Ernst Fischer

Malergeschäft AG
8803 Rüschlikon

Werkstatt Loostrasse 1
Telefon +41 44 724 28 88
Mobile +41 79 667 88 88
Fax +41 44 724 28 78
malergeschaeft@ernstfischer.ch

www.ernstfischer.ch

Liebes Clubmitglied
Bitte berücksichtige beim nächsten
Einkauf auch unsere Inserenten!



Verkauf + Reparaturen
sämtlicher Marken



Carrosseriespenglerei
Orlando Pozzi GmbH

Loostrasse 3 · 8803 Rüschlikon
Tel. 044-724 10 15 · Fax 044-724 10 43

Buure-Zmorge



Die Weinprobe

Wähl eine gute Flasche Wein
Und lass sie dein Begleiter sein.
So steht sie vor dir stolz, kokett
Betrachte zuerst ihr Etikett.

Auf welcher Wurzel wuchs ihr Pfropfen,
woher stammt dieser feine Tropfen?
Welch Aromen sind enthalten,
wie wird ihr Duft sich wohl entfalten?

Der Flasche wird der Kork entzogen,
die Imunität ist aufgehoben.
Der Wein fließt nun zum ersten Mal
In einen Becher aus Kristall.

Für uns beginnt nun das Probieren,
wir nennen es auch Degustieren.
Wir möchten den Charakter loben,
auch wäre er etwas verzogen.

Erhebe das Glas, neig es und drehe,
damit des Weines Farb ich sehe.
Wie netzt er dieses Glases Wände,
haftet er, oder fließt behende?

Als nächstes riech ich mit der Nase,
den feinen Duft in diesem Glase.
Und nun als Letztes lass entdecken,
wie wird der Wein im Munde schmecken?

Des Testers Miene hat verraten,
der feine Wein aus gutem Garten,
darf zweifelsfrei die Gläser netzen
nach denen wir schon lange lechzen.

Doch Halt, dass ich dieses vergass,
ein letzter Sinn gebührt dem Glas.
Erhebt es, lasst euch nicht mehr zwingen
Dem Ohr zur Freude soll es klingen.

Und nun genießt den feinen Tropfen,
vergesst nicht Erde, nicht den Pfropfen.
Des Winzers Arbeit, sein Bemühen,
der dies Getränk brachte zum blühen.

Gedicht von VA Würms (2015)

**Unerwünschter Import
aus Amerika: Die Reblaus
Bekämpfungserfolg
mit der Bio-Methode
«Veredlung»
Vermehrung
durch Ableger
und Vergruben**

Mit amerikanischen Rebsorten kam im 19. Jahrhundert auch die Reblaus nach Europa. Sie breitete sich rasch über dem ganzen Kontinent aus. Die Läuse saugten an den Wurzeln der Reben und brachten sie zum Absterben. Nach wenigen Jahren waren ganze Rebgebiete zerstört. Das Ausbrechen und Verbringen von Reben, Steckeln und Erde konnte den verheerenden Raubzug der Reblaus nicht aufhalten.

Erst das Veredeln von Reben – die erste bekannte biologische Methode der Schädlingsbekämpfung – brachte den Erfolg. Europäische Edelreiser wurden auf amerikanische, reblaus-resistente Unterlagen (Wurzeln) aufgepfropft. Aus dem Edelreis formiert sich der oberirdische Teil der Rebe, aus der Unterlage entsteht das Wurzelwerk.

Bevor die Reblaus das Veredeln der Reben erforderte, wurden sie durch «Verkudern» oder Vergruben vermehrt.

Die Rebe


Weinbaumuseum







September	7.	HüKo-Sitzung	Amden
	9.-10.	Hüttenholzete 1. Teil	Amden
	11.	Senioren-/Pensionärentreffen	Amden
	12.-13.	Hüttenholzete 2. Teil	Amden
Oktober	5.	Papiersammlung	Rüschlikon
November	14.	SSCR Generalversammlung	Belvoir
	23.	Altjahresbummel (Rest.Kreuz)	Horgen
Januar	5.	Astossete (Pfadiheim)	Kilchberg
März	20.-22.	Ski-Weekend	Arosa



**Ausgabe
August 2019**

**nächste
Ausgabe
Dezember 2019**

Ski-Hütte: 055 611 11 27

www.sscr.ch

Rundum sicher und vorgesorgt.

Unsere Kundinnen und Kunden können im entscheidenden Moment stets voll auf die Leistungen der Allianz Suisse vertrauen. Wann darf ich auch Ihnen eine persönliche Offerte ausstellen?

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme.

Augustin Bucher

Agentur Kilchberg / Rüschlikon

Alte Landstrasse 141

8802 Kilchberg

Tel. 044 715 31 34

Mobile 079 239 31 34

augustin.bucher@allianz-suisse.ch



Allianz 



Ihr Werbepartner

Design, T-Shirt Druck, Vistenkarten, Flyer, Broschüren, PVC Kleber, Banner, Plakate, Plotter-Grossformatdruck, Planplot, Beschilderungen, Werbeartikel, Beschriftungen und Montagen aller Art.

REANDMIX NEUDORFSTRASSE 40 8810 HORGEN
043 244 64 44 WWW.REANDMIX.CH



**WE
ARE
DE
SIGN**

SIND SIE NUR VERSICHERT ODER SCHON ZURICH?



Dominique A. Buser

Zurich, Generalagentur

Christian Heldstab

Hauptagentur Thalwil

Bahnhofstrasse 20

8800 Thalwil

079 479 51 30

dominique.buser@zurich.ch

**ZURICH VERSICHERUNG.
FÜR ALLE, DIE WIRKLICH LIEBEN.**



ZURICH[®]